## Schwächere Preise vor OPEC-Entscheid!

22.06.2018 | Frank Schallenberger (LBBW)

## **Performance und Indizes**

Im Vorfeld des OPEC-Meetings in Wien haben die Rohstoffe zuletzt aus verschiedenen Gründen schwächer tendiert. Bei den Basismetallen dominierten Ängste vor einer Nachfrageabschwächung aufgrund des Handelsstreits zwischen den USA und China. Der LME-Index für Basismetalle hatte Anfang Juni mit knapp 3.500 Punkten noch den höchsten Stand seit Februar 2013 markiert. Alleine in den letzten beiden Wochen ermäßigte sich der Index allerdings fast um 7%.

Auch bei den Edelmetallen ging es nach unten. Gold und Silber wurden vor allem durch die Aussicht auf weiter steigende US-Zinsen und den zuletzt wieder deutlich festeren US Dollar belastet. Schließlich gab auch der Ölpreis nach. Mit unter 73 USD notierte Brent zwischenzeitlich auf dem tiefsten Niveau seit Anfang Mai. Damit gaben auch die wichtigsten Rohstoff-Indizes nach. Der Bloomberg Commodity Index (Spot), der vor vier Wochen mit knapp 380 Punkten noch das höchste Niveau seit September 2014 markiert hatte, liegt aktuell gut 5% niedriger.

Rohstoffindizes (per Schlusskurs Vortag)						
	Aktuell	-1W%	-1M %	YTD %		
Bloomberg Commodity Index Spot	359,45	-3,13	-4,66	0,02		
Bloomberg Commodity Index ER	86,42	-3,14	-5,01	-1,98		
Bloomberg Energie ER	39,92	-2,37	-5,91	5,01		
Bloomberg Industriemetalle ER	132,73	-5,02	-2,64	-4,17		
Bloomberg Edelmetalle ER	166,10	-3,49	-1,81	-4,57		
Bloomberg Agrar ER	45,02	-3,51	-8,58	-5,23		
Bloomberg Softs ER	36,69	-3,93	-2,95	-12,27		
Bloomberg Vieh ER	28,51	1,17	4,56	-6,59		
S&P GSCI Spot	460,73	-2,83	-6,56	4,14		
S&P GSCI ER	252,79	-2,83	-6,60	3,42		
Bloomb. Com. ex Agrar ER	108,57	-3,35	-4,13	0,03		
LBBW Rohstoffe Top 10 ER	91,19	-2,90	-3,98	2,74		
LBBW Rohstoffe Long Short ER	121,62	0,46	-2,59	3,65		

Prognosen				
	Aktuell	Q3/18	Q4/18	Q2/19
Bloomberg Commodity Index (Spot)	359,45	380	390	400
Rohöl (Brent)	73,69	75,00	75,00	80,00
Gold	1.268	1.350	1.400	1.450
Silber	16,32	17,50	18,00	19,00

Änderungen zur Vorwoche sind mit (\*) gekennzeichnet

Quelle: Thomson Reuters, LBBW Research

## Marktkommentar: OPEC stellt die Weichen!

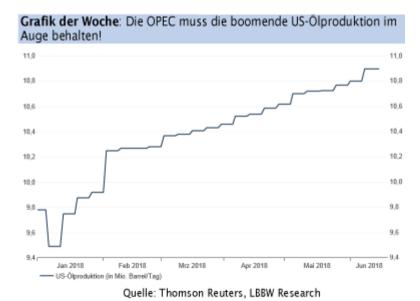
Auf dem OPEC-Meeting in Wien dürften die Weichen für die weitere Ölpreisentwicklung gestellt werden! Dabei gilt es für das Kartell, mehrere Punkte ins Kalkül zu ziehen. Auf der Nachfrageseite könnte der gestiegene Ölpreis zur Abschwächung des Wirtschaftswachstums führen. Der Durchschnittspreis von Brent liegt für das Jahr 2018 momentan bei knapp 71 USD - dieser Wert liegt immerhin gut 31% höher als der Durchschnittspreis in den ersten fünfeinhalb Monaten des Vorjahres (54 USD).

19.11.2025 Seite 1/3



Einige Dellen waren von konjunktureller Seite bereits zu spüren. Vor allem in Europa mehrten sich zuletzt die Abwärtsrevisionen in Bezug auf das Wirtschaftswachstum. Und schließlich dürfte auch der Handelskonflikt zwischen den USA und China nicht dazu beitragen, dass sich die konjunkturellen Perspektiven verbessern! Unsere Prognose eines Anstiegs der globalen Ölnachfrage um +1,6 mbpd im laufenden Jahr unterliegt damit mittlerweile durchaus einigen Risiken.

Auf der Angebotsseite bleibt die Dynamik in den USA ungebrochen! Im laufenden Jahr stieg der Output bislang um 1,1 mbpd auf zuletzt 10,9 mbpd an. Der Spielraum für eine Erhöhung der Produktion ist damit für die OPEC gar nicht mehr so üppig, denn eine Output-Steigerung um deutlich mehr als 0,5 mbpd im zweiten Halbjahr würde am Ölmarkt vermutlich wieder zu einem Angebotsüberschuss führen!



© Dr. Frank Schallenberger Commodity Analyst

Quelle: Landesbank Baden-Württemberg, Stuttgart

Diese Publikation beruht auf von uns nicht überprüfbaren, allgemein zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten, für deren Richtigkeit und Vollständigkeit wir jedoch keine Gewähr übernehmen können. Sie gibt unsere unverbindliche Auffassung über den Markt und die Produkte zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses wieder, ungeachtet etwaiger Eigenbestände in diesen Produkten. Diese Publikation ersetzt nicht die persönliche Beratung. Sie dient nur zu Informationszwecken und gilt nicht als Angebot oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf. Für weitere zeitnähere Informationen über konkrete Anlagemöglichkeiten und zum Zwecke einer individuellen Anlageberatung wenden Sie sich bitte an Ihren Anlageberater.

19.11.2025 Seite 2/3

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de
Die URL für diesen Artikel lautet:
https://www.rohstoff-welt.de/news/66490--Schwaechere-Preise-vor-OPEC-Entscheid.html

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere <a href="AGB/Disclaimer">AGB/Disclaimer</a>!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt! Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere <u>AGB</u> und <u>Datenschutzrichtlinen</u>.

19.11.2025 Seite 3/3